

Mitteilungen = Communiqués

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle**

Band (Jahr): **19 (1951)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitteilungen - Communiqués

«Der Kreis», Zürich. Wir treffen uns immer jeden Mittwoch von 20.30 Uhr an in unserem Klublokal. — Rezitationen, kurze Vorträge und Diskussionen über uns berührende Fragen, ebenso musikalische Darbietungen — jeweils um 21 Uhr — an allen Klub-Abenden willkommen. Uns noch nicht bekannte Abonnenten bitten wir, sich immer beim jeweiligen Klubleiter vorzustellen. Interessenten müssen sich unter Adressen-Angabe vorher schriftlich anmelden. — Türkontrolle: rot-weiße Ausweiskarte bitte immer vorweisen! — Ausgefüllter Interessenten-Ausweis für alle eingeführten Gäste unerlässlich! Buchausgabe nur 21-22 Uhr.

Samstag, den 21. April, 20—24 Uhr	} Sechseläuten
Sonntag, den 22. April, 19—24 Uhr	
Montag, den 23. April, 20— ? Uhr	

mit fröhlichen Kameraden!
Gäste nur mit Interessenten-Ausweis!

«Le Cercle», Zurich. Nous nous rencontrons, tous les mercredis, dès 20 h. 30 au local du Club. Il nous serait agréable à cette occasion, d'entendre des récitations, de brèves conférences, des discussions sur des problèmes qui nous intéressent, ainsi que des intermèdes musicaux, cela à partir de 21 heures. Nous prions les abonnés que nous ne connaissons pas encore de se présenter au Président ou à son remplaçant. Ceux qui désirent participer à nos réunions sans avoir encore la qualité de membre sont invités à s'annoncer préalablement, par écrit, en indiquant leur adresse. — Contrôle à l'entrée. On est prié de toujours tenir à disposition la carte d'identité rouge-blanche! — Le «laissez-passer» pour intéressés, toujours dûment rempli, est indispensable pour tous les hôtes introduits! Bibliothèque ouverte de 21 à 22 h. *seulement*.

Samedi, 21 avril, de 20 à 24 h.	} Sechseläuten
Dimanche, 22 avril, de 19 à 24 h.	
Lundi, 23 avril, de 20 à ? h.	

en compagnie de gais camarades!
Hôtes admis *seulement* contre présentation
du «laissez-passer» pour intéressés.

Rolf, Zürich, ist an der internationalen Tagung am 12./13. Mai in Amsterdam anwesend. — Ausländische Kameraden, die ihn sprechen wollen, wenden sich an Bob Angelo, Präsident der holländischen Vereinigung.

Nicht allzu viele,

aber doch eine stattliche Anzahl Hörer fand am Palmsonntag Abend der deutsche Nervenarzt für seine eingehenden und sehr anschaulich fundierten Ausführungen über die neuesten wissenschaftlichen Ergebnisse, mit denen man die mann-männliche Zuneigung zu «erklären» versucht. Ganz anders als sein schweizerischer Vorgänger und ihn doch in keiner Weise wiederholend brachte er den Anwesenden die Gedankengänge nahe, die den Geheimnissen der Natur nachspüren und sicher werden manchem aufmerksam Hörenden die tieferen Zusammenhänge eine grosse Beruhigung und starkes Selbstvertrauen gegeben haben: *in der Natur, nicht gegen sie zu stehen*. - Auch diesmal erweitere die anschliessende Diskussion das Blickfeld der angeschnittenen Fragen noch wesentlich. Uns bleibt nur, aufrichtig und herzlich zu danken für den grossen inneren Gewinn, bleibt aber auch zu wünschen, dass bei späteren Vorträgen noch ein beträchtlich grösserer Teil unserer Leser den Weg zu uns finden möge. Rolf.